

CLASSIC DRIVER

Bugatti Vitesse „Black Bess“: Fünfte Legende feiert Premiere in Peking

Lead

Erst in Genf hatte Bugatti die vierte der sechsteiligen Legenden-Edition, den „Rembrandt Bugatti“, enthüllt – und nun folgt bereits die fünfte Legende auf Basis des Bugatti Veyron 16.4 Grand Sport Vitesse. Nummer 5 trägt den Namen „Black Bess“ und erinnert an den historischen Bugatti Typ 18.

Der Typ 18, der im zweiten Jahrzehnt des letzten Jahrhunderts entstand, gilt als einer der wichtigsten Bugattis der Vorkriegsära. Sein Reihenvierzylinder-Motor mit fünf Litern Hubraum brachte über 100 PS auf die Straße. Mit einer für damalige Verhältnisse unglaublichen Höchstgeschwindigkeit von 160 km/h war der Typ 18 ein reinrassiger Supersportwagen und galt seinerzeit als schnellster Straßenwagen überhaupt. Ettore Bugatti nahm im Typ 18 an Rennen teil und gewann 1912 das Bergrennen am Mont Ventoux in seiner Klasse.



Bei der Auto China in Peking (21. bis 29. April) feiert nun die moderne Interpretation des Bugatti „Black Bess“ Premiere. Der 1.200 PS starken, über 400 km/h schnellen, auf drei Exemplare limitierten und 2,15 Millionen Euro teuren Vitesse-Edition wird in Peking ein originaler Typ 18 „Black Bess“ zur Seite gestellt. Der Wagen stammt aus der niederländischen Louwman-Sammlung und wurde ursprünglich im Jahr 1913 an den französischen Flugpionier Roland Garros ausgeliefert. Garros wünschte sich einen Wagen, mit dem er zu Land ebenso schnell war, wie in der Luft mit seiner Morane Saulnier Type H, dem Flugzeug oben im Bild.

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/autos/bugatti-vitesse-black-bess-f-nfte-legende-feiert-premiere-peking>
© Classic Driver. All rights reserved.